

Kahlaer Nachrichten



Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung
– Amtsblatt der Stadt Kahla –

Jahrgang 24

Donnerstag, den 7. November 2013

Nummer 23

EINTRITT FREI ZUM „TAG DER KAHLAER“
AUF DER LEUCHTENBURG AM 09. NOVEMBER 2013



ENTDECKEN - ERFAHREN - ENTSPANNEN

Nachrichten aus dem Rathaus

Einladung zur Einwohnerversammlung



Die Bürgermeisterin, Frau Nissen, lädt alle Bürgerinnen und Bürger zur Einwohnerversammlung am
Dienstag, dem 19. November 2013,
um 19.00 Uhr
 in den kleinen Rathaussaal ein.

Tagesordnung:

1. Information über die finanzielle Situation der Stadt Kahla
2. Stadtentwicklungskonzept
3. Stadtbezogene Diskussionsthemen
4. Sonstige Bürgeranfragen

N i s s e n
Bürgermeisterin

Wegbegrenzung auf dem Indianerspielplatz am Gries

In der 43. KW konnte nunmehr die Wegbegrenzung an dem Indianerspielplatz fertig gestellt werden. In der Vergangenheit kam es immer wieder zu Anfragen von besorgten Eltern an die Stadtverwaltung Kahla, die auf die gefährliche Lage des Indianerspielplatzes insbesondere in Richtung an das Saaleufer hingewiesen haben. Neben der sofortigen Aufstellung von Warnschildern an dem Bereich des Saaleufers durch das Bauamt ist nunmehr der Indianerspielplatz von dem Gefahrenbereich des Saaleufers sowie des anliegenden Weges eindeutig durch die bauliche Anlage abgegrenzt worden und hat gleichzeitig eine optisch ansprechende Einfriedung erhalten. Hierbei ist jedoch nochmals darauf hinzuweisen, dass die neu errichtete Wegbegrenzung nicht von der Aufsichtspflicht der Eltern gegenüber ihren Kindern entbindet.

Nissen
Bürgermeisterin



Wahl des Stadtteilernsprechers

Am 24. Oktober 2012, 18.30 Uhr trafen sich die Elternbeiratsvorsitzenden der Kindertageseinrichtungen aus Kahla zur Wahl des Stadtteilernsprechers der Stadt Kahla im Rathaus.

Gemäß § 2 Thüringer Kindertageseinrichtungsverordnung wird der Stadtteilernsprecher und sein Stellvertreter für 1 Jahr gewählt. Die Mitwirkung der Gewählten besteht in Anhörungs-, Auskunft- und Initiativrechten in Angelegenheiten der Bildung, Betreuung und Erziehung in den Kindertageseinrichtungen.



v.l.n.r. Frau Lärz, Frau Hofmann, Frau Berr, Frau Nissen

Gewählt wurden Frau Andrea Hofmann von der Kindertageseinrichtung der AWO als **Stadtteilernsprecherin** und Frau Claudia Berr von der Kindertageseinrichtung der Diakonie als **Stellvertreterin**.

Frau Hofmann wird am 28. November 2013 an der Wahl zum Kreiselternsprecher in Eisenberg teilnehmen.

Die Stadtverwaltung Kahla beglückwünscht Frau Hofmann und Frau Berr zu Ihrer Wahl und freut sich auf eine gemeinsame Zusammenarbeit.

Claudia Nissen
Bürgermeisterin

Aus dem Stadtleben

Der Seniorenbeirat der Stadt Kahla - ein Interessenvertreter der SeniorInnen

Das Thüringer Gesetz über Seniorenmitwirkung (ThürSenMitwG) vom 16.05.2012 sieht vor, daß in Städten und Gemeinden des Landes Thüringen Interessenvertretungen von SeniorInnen gebildet werden können, deren Arbeit auf eine Förderung der aktiven Teilnahme an der Willensbildung bei wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen und politischen Entscheidungen in den Kommunen gerichtet ist. Ferner sollen sie das Zusammenleben der Generationen weiter verbessern helfen und das Älterwerden der SeniorInnen in Würde ohne Diskriminierung begleiten bzw. gewährleisten.

Diese Interessenvertretung soll dann wahrgenommen werden wenn in den Kommunen besonders auch die Belange von älteren Bürgern zur Beratung und Entscheidung anstehen.

Sie arbeiten ehrenamtlich und sind ausgewählte Vertreter von Seniorenorganisationen aus Städten, Gemeinden oder Kreisen. Seit 2005 gibt es eine solche Vertretung in Kahla, die durch seine jetzt wirkenden Mitglieder in vielen Fällen Einfluß genommen haben. Als Beispiele sind genannt: das Aufrechterhalten der Begegnungsstätte der VS in der Schulstraße und die Arbeitsfähigkeit der Seniorengruppe in der Stadtmitte, die Einflußnahme auf den sicheren Nutzungszustand der Gehwege im Stadtgebiet. Regelmäßige Informationsgespräche mit dem Bürgermeister der Stadt waren Grundlage zum Gedankenaustausch über Belange der Stadt und Anliegen von älteren Bürgern. Die vielseitige Arbeit des ehrenamtlichen Beirats brachte viele Bürger zusammen, der Einsatz hat den Zusammenhalt gestärkt.

Um die Arbeit im Beirat auch zukünftig fortführen zu können ist die personelle Ergänzung notwendig.

Entsprechend dem Gesetz bietet der Beirat die Möglichkeit Bürgern ab dem 60. Lebensjahr und mit Hauptwohnsitz in der Stadt Kahla aktiv in der Bürgervertretung zu wirken. Für die Breite der Interessenvertretung des Beirats ergibt sich die Empfehlung, Interessenten aus den Bereichen des Seniorensports, der gesundheitlichen Vor- und Nachsorge, den Wohlfahrtsverbänden in der Stadt Kahla, den Kulturvereinen und anderen Seniorenvereinigungen zu erreichen.

Ziel bleibt auch in der Stadt Kahla die sozialen, kulturellen, gesundheitlichen, wirtschaftlichen, sportlichen und geistigen Interessen noch besser wahrzunehmen.

i.A. Wechsung

Kontakt:

Stadtverwaltung Kahla, Sozialwesen
Frau Schweiger
Markt 10, 07768 Kahla
Tel: 036424 - 77 141

Eintritt frei zum Tag der Kahlaer!



Entdecken - erfahren - entspannen

Seitenroda - Wo Altes auf Neues trifft, **Porzellan auf Mittelalter** und Kunst auf Kultur, können die Kahlaer einen ganzen Tag auf Entdeckungsreise gehen oder einfach nur bei einer Tasse Kaffee am Panoramafenster im Besucherzentrum still ins Saaletal hinaus schauen. Denn am „**Tag der Kahlaer**“, der am **9.11.2013** und nochmal am **15.3.2014** stattfindet, verschenkt die Stiftung Leuchtenburg Freikarten an alle, die nachweislich ihren aktuellen Wohnort in Kahla haben. Mit diesem besonderen Tag möchte das Burg-Team den Menschen der Region die Möglichkeit geben, sich in regelmäßigen Abständen über die Neuigkeiten auf ihrer Burg zu informieren, sie von ihren anderen Seiten kennenzulernen oder sich einfach mal verwöhnen zu lassen.

In die Zeit vor 100 Jahren, als die Leuchtenburg zur Freiheitsburg der Wander- und Jugendbewegung auserkoren wurde, entführt ganz aktuell die neue Sonderausstellung „**Glut ist Geist**“. Mit großformatigen Fotografien, Wandinstallationen und persönlichen Impressionen aus Gästebüchern wird dem unstillbaren Lebensdurst am originalen Schauplatz und - ganz ungewöhnlich - auch im Freien gedacht. Nicht nur die Kahlaer Gäste können dabei in die naturverliebte Idylle dieser bewegten Jahre eintauchen und dem einen oder anderen wird ein Lächeln entlockt beim Betrachten der im „Adamskostüm“ vor der Burg in Morgengymnastik versenkten Jugendlichen.

Auch für Familien gibt es viel Neues zu erleben, denn kleine Burgentdecker können sich auf die Spuren des **Burgdrachen Tatsus** begeben, ihm so zu seinen Lieblingsorten folgen und dabei ein Rätsel lösen, das er ihnen aufgibt. Auf dieser Entdeckungstour, die gemeinsam mit den Saalfelder Feengrotten im Burg-Berg-Ticket angeboten wird, können Familien mit Kindern auf einem spannenden Rundgang die knapp 800-jährige Leuchtenburg-Geschichte erfahren.

Landratsamt Saale-Holzland-Kreis

Abfallwirtschaftsbetrieb

Auskunft erteilt: Frau Friedrich

Telefon: 036691/48029, Telefax: 036691/48010

2. Schadstoffkleinmengensammlung

aus Haushalten 2013

in Kahla am Donnerstag, den 14.11.2013

Am Schadstoffmobil wird u.a. Folgendes angenommen:

Schadstoffe: Abbeizmittel, Abflussreiniger, Akkus, Allzweckreiniger, Autopflegemittel, Batterien, Beizen, Chemikalien aller Art, Desinfektionsmittel, Düngemittelreste, Energiesparlampen, Farbreste, Farbverdünner, Frostschutzmittel, Fixierbäder, Fotochemikalien, Fensterputzmittel, Fleckentferner, Fugendichtmasse, Gartenchemikalien, Gifte, Grillanzünder, Grillreiniger, Halogenlampen, Haushaltschemikalien, Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Insektenvernichtungsmittel, Imprägniermittel, Kalkentferner, Klebstoffe, Kosmetika, Lacke, Laugen, Lederspray, Leuchtstoffröhren, Lösungsmittel, Medikamente, Nagellack,

-entferner, Nitroverdünnung, Pflanzenschutzmittel, Quecksilberabfälle, Rattengift, Reinigungsmittel, Rohrreiniger, Rostschutzmittel, Salben, Sanitärreiniger, Schädlingsbekämpfungsmittel, Schmieröle, Silberputzmittel, Thermometer, Terpentin, Trockenbatterien, Verdünnung, Waschbenzin, WC-Reiniger, Zweikomponentenkleber u.a.

Schadstoffe sind dem Personal des Schadstoffmobils **persönlich zu übergeben**. Eine unbeaufsichtigte Bereitstellung an den Standplätzen des Schadstoffmobils ist **nicht erlaubt**.

Elektro- und Elektronikgeräte werden **nicht** mehr am Schadstoffmobil angenommen, diese können Sie telefonisch unter der Nummer **0800 589 0285** zur Abholung anmelden.

Weiterhin besteht seit dem 01.01.2010 die Möglichkeit der Selbstanlieferung von Elektrogeräten auf dem Gelände der SITA Erzgebirge GmbH in 07639 Tautenhain, Am Sportplatz 8, zu folgenden Zeiten:

Montag und Mittwoch von 13.00 - 16.00 Uhr.

Darüber hinaus können die Geräte in kleinen Mengen an der Müllumladestation in Großlöbichau abgegeben werden. Hierbei ist zu beachten, dass die Geräte selbst zu entladen sind und kein Personal zur Hilfe vorhanden ist.

Donnerstag, den 14.11.2013

Kahla	an der Ziegelei / Zweirad Seifert	10.00 - 10.45 Uhr
Kahla	Bergstraße / Kastanie	11.00 - 12.00 Uhr
Kahla / Löbschütz	Brückenstraße / Förderzentrum	12.45 - 13.45 Uhr
Kahla	Ölwiesenweg / Parkstreifen	14.00 - 15.00 Uhr
Kahla	Regelschule (Am Langen Bürgel)	15.15 - 16.30 Uhr
Kahla	Ch.-Eckardt-Straße / Parkfläche Porzellanwerk	16.40 - 17.40 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Zweckverband zur Wasserversorgung und Abwasserentsorgung der Gemeinden im Thüringer Holzland

Bekanntmachung zur Fäkalschlammmentsorgung Kahla-Löbschütz

Sehr geehrte Einwohner,
der Zweckverband zur Wasserversorgung und Abwasserentsorgung der Gemeinden im Thüringer Holzland plant die Fäkalschlammmentsorgung in Kahla-Löbschütz in folgenden Straßen:

**Am Plan, An der Ascherhütte, Steinweg, Lindiger Straße,
Am Lichtenberg, Neustädter Str., Löbschützer Grundweg
vom 07.11.2013 bis voraussichtlich 11.11.2013**

Wir bitten die Grundstückseigentümer für freien Zugang zu den Hauskläranlagen bzw. zu deren Öffnungen zu sorgen.

Terminliche Abstimmungen können im Bedarfsfall unter **03628 / 613420 (Entsorgungsfirma REMONDIS GmbH)** erfolgen.

Wir bitten Sie um Rückinformation unter oben genannter Telefonnummer, wenn die Hauskläranlage trotz Abwesenheit des Grundstückseigentümers abgefahren werden darf.

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass die Fäkalschlammmentsorgung **ausschließlich** durch den ZWA bzw. durch ein vom ZWA beauftragtes Unternehmen erfolgen darf.

Ihr Zweckverband zur Wasserversorgung und Abwasserentsorgung der Gemeinden im Thüringer Holzland

Bekanntmachung zur Fäkalschlammmentsorgung in Kahla

Sehr geehrte Einwohner,
der Zweckverband zur Wasserversorgung und Abwasserentsorgung der Gemeinden im Thüringer Holzland plant die Fäkalschlammmentsorgung in Kahla:

vom 12.11.2013 bis voraussichtlich 13.12.2013

Wir bitten die Grundstückseigentümer für freien Zugang zu den Hauskläranlagen bzw. zu deren Öffnungen zu sorgen.

Terminliche Abstimmungen können im Bedarfsfall unter **03628 / 613420 (Entsorgungsfirma REMONDIS GmbH)** erfolgen.

Wir bitten Sie um Rückinformation unter oben genannter Telefonnummer, wenn die Hauskläranlage trotz Abwesenheit des Grundstückseigentümers abgefahren werden darf.

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass die Fäkal-schlamm Entsorgung **ausschließlich** durch den ZWA bzw. durch ein vom ZWA beauftragtes Unternehmen erfolgen darf.

Ihr Zweckverband zur Wasserversorgung und Abwasserentsorgung der Gemeinden im Thüringer Holzland

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Brand/Unfall/Überfall 112 oder 110

Ärztlicher Notdienst

Anfragen/Auskünfte 03 64 1/ 597 620
Vertragsärztlicher Notfalldienst 03 64 1/ 597 632
Krankentransport 03 64 1/ 597 630
Notarzt 112

Zahnärztlicher Notdienst

zentrale Notdienstnummer 0180 5908077
 (0,12 € pro Minute)
 oder unter www.kzv-thueringen.de

Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

Die jeweils diensthabende Apotheke (auch Jena, Stadtroda) ist dem Aushang der Apotheken sowie der Presse zu entnehmen oder über die Rettungsleitstelle Jena (03641/597620) zu erfragen.

Bereitschaft ärztlicher Notdienst Kahla

1. Notfallsprechstunde

(in der Zentralen Notaufnahme am Klinikum des FSU in Jena-Neulobeda-Ost)

wochentags: Mo., Di., Do. 19.00 - 22.00 Uhr
 Mi, Fr. 16.00 - 22.00 Uhr
 samstags/sonntags/feiertags 08.00 - 12.00 Uhr
 und 16.00 - 22.00 Uhr

2. Hausbesuchs - Fahrdienst

wochentags: Mo., Di., Do. 19.00 - 7.00 Uhr
 Mi., Fr. 13.00 - 7.00 Uhr

Samstags/sonntags/feiertags ständig bereit
 Der Extrabereitschaftsdienst der Augen- und Kinderärzte ist über die Leitstelle zu erfragen.

Telefon-Nummern: Leitstelle Jena: 03641 / 597620 oder
 03641 / 444444

Notruf bei lebensbedrohlichen Erkrankungen: 112

Telefonseelsorge e. V. Jena

Gesprächsangebot in Problem- und Konfliktsituationen 08 00/1 11 01 11 oder
 kostenfrei rund um die Uhr 08 00/1 11 02 22
 Kinder-Notruf Telefon
 Gebührenfrei 08 00/1 11 03 33
 Jenaer Frauenhaus e.V. 03641/449872
 Notruf: 0177/4787052

Störungsdienste

(Tag und Nacht erreichbar)

Service und Störungsnummern für **Strom**:

Tel.: 03 64 41/8 17 11 11
 03 64 1/6 52 52 52
Erdgas 03 64 41/8 17 11 11

Wasser

außerhalb der Dienstzeiten
 oder über Rettungsleitstelle Jena

0800/6 86 11 77
 03 64 24/57 00 oder
 03 66 01/5 78 0
 036601/5 78 49
 03641/40 40

Öffnungszeiten Ämter und Behörden

Polizeiinspektion Saale-Holzland 03 64 28/6 40
Polizeistation Kahla 03 64 24 /844-10

Regelmäßige Sprechstunden finden statt:

Ort: Polizeirevier Kahla, Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 1
 Termin: dienstags 10.00 - 12.00 Uhr
 donnerstags 15.00 - 18.00 Uhr

Stadtverwaltung Kahla

Rathaus, Markt 10

Tel. 77-0

Fax: 77-104

E-mail: stadt@kahla.de
 im Internet: www.kahla.de

Sprechzeiten alle Ämter der Stadtverwaltung

Montag 9.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
 Freitag geschlossen

Einwohnermeldeamt der Stadt Kahla 77 326
Standesamt der Stadt Kahla 77 322
Bürgerbüro der Stadt Kahla 77 141

Thüringer Tourismusverband Jena-Saale-Holzland e.V.

Margarethenstr. 7, 7 84 39
ab 01. April
 Mo. -Fr. 10.00 - 18.00 Uhr
 Sonn- und Feiertage 10.00 - 17.00 Uhr

Kultur- und Sozialdienstleistungen

Bibliothek Kahla 5 29 71
 Margarethenstraße 13
 Montag 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
 Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
 Mittwoch 8.30 - 12.00 Uhr
 Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 19.00 Uhr
 Freitag 8.30 - 11.00 Uhr

Stadtmuseum Kahla

Margarethenstraße 7/8 76 268
ab 01. April
 Mo. -Fr. 10.00 - 18.00 Uhr
 Sonn- und Feiertage 10.00 - 17.00 Uhr

DRK-Frauenbegegnungsstätte

5 29 57
 Rudolstädter Straße 22 a
DRK-Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern:
Telefon: 2 23 46
Fax: 78 49 55
 E-Mail: eb@drk-jena.de

Montag 9.30 - 12.00 Uhr
 Dienstag 8.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 15.30 Uhr
 Mittwoch 12.30 - 18.00 Uhr
 Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 15.30 Uhr
 Freitag 8.30 - 12.00 Uhr

Sollten Sie uns persönlich nicht erreichen, hinterlassen Sie bitte Ihre Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter, wir rufen Sie zurück. Sie können uns auch außerhalb der Sprechzeiten anrufen.

Volkssolidarität-Seniorenbegegnungsstätte 5 29 67
 Schulstraße 18
 Mo - Do 10.00 - 16.00 Uhr
 Fr. 10.00 - 13.00 Uhr

Seniorenbüro SHK
Klosterstraße 6, 07607 Eisenberg 036691 / 867882 oder
 0172/1636133
 Bürozeiten: Montag 09.00 - 12.00 Uhr

Freitag 09.00 - 12.00 Uhr
Sozial-psychiatrischer Dienst 5 29 57
 Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

**Psychosoziale Beratung „WENDEPUNKT“
 für Suchtgefährdete, Suchtkranke und ihre Angehörigen**
 Margarethenstraße 24
 Montag 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Terminabsprachen bitte über:
Psychosoziale Beratungsstelle „WENDEPUNKT“ e.V.
 Rosa-Luxemburg-Straße 13,
 07607 Eisenberg 036691/5 72 00
Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle
 Werner-Seelenbinder-Straße 31
 07629 Hermsdorf 036601/2 53 03
 (Fax: 036601 - 2 53 06, e-mail: beratung@awo-shk)
Öffnungszeiten:
 Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr
 jeden 1. Donnerstag im Monat 14.00 - 18.00 Uhr

Kindergartennachrichten

Integrativer Kindergarten „Tranquilla Trappeltreu“ der AWO in Kahla

12. Lichterfest

Bei uns - und das ist langjährige Tradition,
 gibt es im November das Lichterfest, darauf wartet ihr
 sicher schon.

Die Lichterfrau nur einmal im Jahr erwacht
 und uns das Licht für die kalte Jahreszeit entfacht.
 Zum 12. Mal begehen wir nun schon unser Fest
 keiner sich das nehmen lässt.



Wann und wo findet es statt?
 Langsam, langsam, wartet's nur ab.
 Die Lichterfrau gibt es nun bekannt,
 hier in der Stadt und im ganzen Land:

Am Freitag, dem 8.11. 2013 ab 16 Uhr,
 tauchen wir ein in ein Lichtermeer
 und wir hoffen sehr, viele Gäste kommen her.
 Lasst Euch einfach von uns in die Welt des Lichts „entfüh-
 ren“
 und ihr werdet selber spüren,
 welchen Spaß wir jedes Jahr wieder haben.
 Aus unserem Lehmbackofen gibt es Leckeres zu essen
 und... eure Laternen bitte nicht vergessen.
 17.30 Uhr startet der Lampionumzug für Groß und Klein,
 also schaut einfach bei uns rein.
Herzlich Willkommen!

Kirchliche Nachrichten

Nachrichten der Evang. Kirchgemeinde - 07.11. bis 21.11.

Projekt Johann-Walter-Orgel: neue DVD erhältlich!

Die DVD mit dem inzwischen vielbeachteten Film zum Projekt (+ 3 Bonus-Videos) erhalten Sie im Pfarramtbüro oder im Wein- und Teeladle am Markt gegen eine Spende von 10 € zugunsten des Neubaus der Johann-Walter-Orgel in der Stadtkirche. Diese DVD eignet sich auch hervorragend als Geschenk - oder verschenken Sie sie doch zusammen mit einer Orgelpfeifen-Patenschaft! Infos im Pfarramtbüro, im Wein- und Teeladle oder im Internet (www.jwok.de).



Herzlichen Dank!

Termine

Gottesdienste und Konzerte

Sonntag 10. November
 17:00 Uhr Andacht zum Martinstag in Kahla
 (anschließend Lampionumzug und Abendimbiss)

Sonntag 17. November
 10:00 Uhr Gottesdienst in Kahla

Mittwoch 20. November
 18:00 Uhr Kirchspielgottesdienst in Kahla zum Buß- und
 Bettag und Abschluss der Friedensdekade (mit
 Abendmahl)

Martinstag

Am Sonntag, 10.11. feiern wir wieder das Martinsfest. Um 17:00 Uhr treffen wir uns in der Stadtkirche in Kahla zu einer Martinandacht mit anschließendem Lampionumzug und Abendimbiss. Herzliche Einladung, um „Martin“ zu begegnen und miteinander zu teilen!
 Ihre Kirchgemeinde und Kindergarten „Geschwister Scholl“

Ökumenische Friedensdekade 2013

„solidarisch?“ Lautet das Motto der 33. Ökumenischen Friedensdekade, die vom 11. - 21. November bundesweit veranstaltet wird.

Was bedeutet solidarisch sein bzw. leben in der heutigen Zeit? Vor welchen Herausforderungen stehen die Kirchen und Christen angesichts zunehmender Individualisierung und wachsendem Egoismus in unserer Gesellschaft? Wer braucht unsere Solidarität?

Darüber wird in den täglichen Friedensgebeten in unserer Stadtkirche nachgedacht: Montag, 11.11. - Freitag, 15.11. und Montag, 18.11. - Dienstag, 19.11. jeweils um 18 Uhr. Abschluss: Kirchspiel-Gottesdienst mit Abendmahl am Buß- und Bettag (Mittwoch, 20.11.) um 18 Uhr.

Haus- und Straßensammlung

In der Zeit vom 16. - 27.11. findet die diesjährige Herbstsammlung der Diakonie Mitteldeutschland statt. Das Motto „Ich brauche Dich“ unterstreicht den Zweck dieser Sammlung: den Einsatz für Menschen, die Hilfe, Rat und Fürsprache benötigen. Bitte helfen auch Sie und unterstützen Sie die überkonfessionelle soziale Arbeit der Diakonie. 75% der Spenden verbleiben in unserer Kirchgemeinde, der Rest geht an die Diakonie Mitteldeutschland.

Junge Gemeinde

Die Junge Gemeinde trifft sich regelmäßig an jedem 2. und 4. Mittwoch im Monat um 19 Uhr im Pfarrhaus Hummelshain. Die

Jugendlichen des Kahlaer Kirchspiels können mit Pfarrer Schubert nach Hummelshain fahren (Abfahrt am Kahlaer Gemeindehaus um 18:30 Uhr)

Konfirmanden in der Region

Konfirmanden-Elternabend am Freitag, 08.11. um 19:30 Uhr in Kahla im Gemeindehaus
Gemeinsamer Unterricht donnerstags: am 07.11. und am 14.11. jeweils 16:30 Uhr im Gemeindehaus in Kahla

Kinderstunden/Christenlehre

im Gemeindehaus Kahla:
dienstags: 1. Klasse 15:00 Uhr
donnerstags: 2. und 3. Klasse 15:00 Uhr
4. bis 6. Klasse 16:00 Uhr

Chorproben

Kinderchor: mittwochs um 15:00 Uhr im Gemeindehaus
Jugendchor: mittwochs um 16:00 Uhr im Gemeindehaus
Johann-Walter-Kantorei: dienstags 19:30 im Gemeindehaus
Kollegium voKahle: samstags nach Absprache / Probenplan
Gospelchor: freitags 20:00 Uhr in Hummelshain

Sprechstunde Friedhof

Wenn Sie Fragen, Wünsche oder Vorschläge haben, rufen Sie bitte R. Patzer (Tel. 52 504) an.

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros, Rudolf-Breitscheid-Str. 1

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag: 11:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr
Büro: Frau Rödger Tel. 036424 739039
Fax 036424 739038
e-mail: kirche-kahla@online.de
Tel. 036424 739037

Pfr. Schubert
Pfarramt Hummelshain,
Pastorin Michaelis Tel. 036424 52952
Kantorin Köllner Tel. 036424 78549
Gemeindepädagogin Schubert mobil 0174 9669483
Diakon Serbe Tel. 036424 82336
Diakonie Sozialstation, R.-Denner-Str. 1a
Pflegedienstleitung: Tel. 036424 23019
Verwaltung: Tel. 036424 56886
Fax: 036424 56887
Friedhof Kahla, Bachstr. 41 Tel. 036424 739039
mobil 0176 99162041

Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“,
H.-Koch-Str. 20 Tel. 036424 22716
Sprechzeit der Leiterin Frau Herrmann:
Montag 15:00 - 17:00 Uhr

Ihre Ev. Kirchgemeinde Kahla finden Sie im Internet unter:

www.kirche-kahla.de
www.johann-walter-orgel-kahla.de bzw. www.jwok.de

Die Parteien informieren

CDU Kahla lädt Bürger zum Gespräch

„Gemeinsam für Deutschland“ - unter diesem Motto hat die CDU mit Angela Merkel die Bundestagswahlen gewonnen. „Gemeinsam für Kahla“, so wollen wir mit interessierten Kahlaer Bürgern dem Wohl unserer Stadt dienen.

Dabei kommt es sowohl darauf an, Visionen für Kahla und die Region zu entwickeln, die als Leitlinien für kommunalpolitische Entscheidungen dienen können, als auch die Diskussion aktueller großer und kleiner Probleme des städtischen Lebens zu führen.

- Wie gestalten wir die Zusammenarbeit mit den Umlandgemeinden und ihrer Verwaltungsgemeinschaft?
- Welchen Platz soll Kahla im Lichtkegel des „Leuchtturms Jena“ einnehmen?
- Wie sichern wir den Handelsplatz und das Dienstleistungsangebot in unserer Stadt?

- Wie setzen wir Kahlaer Interessen im Kreis und bei der Landesplanung durch?
- Wie verbessern wir das Wohnangebot in Kahla?
- Was kann im Bereich Öffentliche Sicherheit und Verkehr verbessert werden?
- Wie halten wir die Abgabenbelastung der Bürger auf erträglicher Höhe?

Es sind solche Fragen, über die wir mit interessierten Mitbürgern ins Gespräch kommen wollen. Und wir möchten einer größeren Zahl von Bürgern die Möglichkeit geben, an verantwortungsvollen Entscheidungen für unsere Stadt mitzuwirken. Dazu wollen wir uns monatlich zum Gespräch treffen.

Wir laden Sie herzlich zu einer zweiten Zusammenkunft mit unseren Stadträten für den **20.11.2013, 19 Uhr** in das **Gasthaus Dohlenstein** ein.

Engagieren Sie sich mit uns für unsere Stadt -
Gemeinsam für Kahla!

Aus der Geschichte Kahlas

Die Kahlaer Freimaurer

Von Peer Kösling

In der Bildersammlung, die frühere Stadtchronisten zusammengetragen haben, befindet sich ein Foto mit 36 Personen, das von mir unbekannter Hand mit „Freimaurer im Garten Fürstenkeller“ bezeichnet ist. (Abb.) Gemessen an meinen bisherigen Vorstellungen zu den Freimaurern warf dieses Foto von etwa 1930 für mich ein paar Fragen auf: Sollte es in dem kleinen Kahla tatsächlich so viele Freimaurer gegeben haben? Ist es nicht zu bezweifeln, dass sich die allgemeine Überlieferung nach eher im Geheimen wirkenden Freimaurer so öffentlich abbilden ließen? Sind die abgebildeten Ehefrauen ebenfalls Mitglieder der vermeintlichen Kahlaer Loge? Denn um 1930 war eine Mitgliedschaft von Frauen keineswegs möglich. Und schließlich war mir bei einigen nur schwer vorstellbar, dass sie sich als Freimaurer betätigt haben, wie etwa der schneidige und nationalistisch eingestellte Schulrektor Karl Burkhardt. Solche Fragen und Bedenken haben offenbar Willy Schilling veranlasst, die hiesigen Freimaurer mit den „Guttemplern“ gleichzusetzen. (Daten zur Geschichte der Stadt Kahla, Bd. 2/3, Horb a. Neckar 1999, S. 43.) Deren Organisation in „Logen“ und eine teilweise Ähnlichkeit im Namen könnte dem Vorschub geleistet haben. Das Nachgehen dieser Fragen anhand der hier zugänglichen Quellen hat folgendes ergeben. In seinem Testament vom 5. Januar 1924 begünstigte Hermann Beerbaum mit einem Teil seiner Hinterlassenschaft die „Freimaurerloge in Kahla“. Und in einem Schreiben von Superintendent Franz Burger an Franz Lehmann, dem Vorsitzenden des Geschichtsvereins, vom 19. September 1933 wird die Auflösung dieser Loge konstatiert. Das Interesse der Beiden an dem Vorgang resultierte daraus, dass Kirchgemeinde und Geschichtsverein die Haupterben des Beerbaumschen Nachlasses waren. Als Richard Denner die Bedeutung der Hinterlassenschaft Beerbaums für die Stadt beleuchtete (Kahlaer Tageblatt, 5. Februar 1924), ging er auch auf dessen Eltern ein, denen der feinsinnige Sohn mit den von ihm bedachten Erben ein Andenken verschaffen wollte. Dabei erwähnt Denner, dass der 1908 verstorbene Vater, Richard Beerbaum, den Denner persönlich gut kannte, der Loge angehört habe.

Die Ortsgruppe der Guttempler gründete sich am 20. Juli 1913, was sie öffentlich im „Kahlaer Tageblatt“ kund tat. Am 29. Dezember dieses Jahres trat sie im überfüllten Rathaussaal erstmals vor ein breites Publikum. Ihr offizielles Siegel enthielt die Bezeichnung „Internationaler Guttempler-Orden. Loge „Leuchtenburg“. Nr. 1695“. Die seit 1851 von den USA ausgehende Bewegung war ursprünglich vor allem gegen den Alkoholkonsum gerichtet. Sie trat demzufolge für die Abschaffung der Alkoholindustrie ein. Den Weinbauern machte sie den Vorschlag, ihre Trauben zum direkten Verzehr oder zur Saftverarbeitung anzubauen. Als sich die Kahlaer Ortsgruppe gründete, standen aber auch gesundheitsverträgliche Kleidung, Ernährung und Wohnraum in ihrem Programm. Insofern können die Guttempler als ein sehr spezieller Bestandteil der breiten Lebensreformbewegung verstanden werden, die Deutschland in den Jahren vor dem I. Weltkrieg erfasst hatte. Im Jenaer „Sera-Kreis“ um den Verleger Eugen

Diederichs fand diese Bewegung einen bedeutsamen Ausdruck. Initiator der Kahlaer Guttempler-Ortsgruppe war der Postmeister Albert Kretschmann. In den 1920er Jahren leitete der Lehrer Karl Anders die Loge.

Lassen die Gründung der Kahlaer Guttempler-Ortsgruppe von 1913 und die erste deutliche Erwähnung Kahlaer Freimaurer 1924 noch einen Zusammenhang zwischen beiden Logen-Organisationen vermuten, so wird eine solche Vermutung bereits

durch die versuchte kurze Charakterisierung der Guttempler weitgehend hinfällig. Rückfragen bei den heutigen Spitzengremien der Guttempler und der Freimaurer bestätigen das: Die Guttempler verstanden sich zu keiner Zeit als Teil der Freimaurer-Bewegung. Abgesehen von dem oben skizzierten Schwerpunkt ihrer Tätigkeit nehmen sie im Unterschied zu den Freimaurern für sich in Anspruch, keine sozialen Hürden für eine Mitgliedschaft zu besitzen. Frauen waren von Anfang an gleichberechtigt.



Aber es gibt Ähnlichkeiten in der Struktur und im Brauchtum. Auch bei den Guttemplern stand die „Loge“ (bis 1968) für eine gewisse Abschottung gegenüber der Öffentlichkeit. War sie bei den Freimaurern hauptsächlich eine Form zur Wahrung ihrer Exklusivität, so war sie bei den Guttemplern vor allem gedacht, die Anonymität derer zu wahren, die in der Organisation Hilfe für die Überwindung ihrer Alkoholsucht suchten. Wie bei den Freimaurern gibt es bei den Guttemplern ein Gradsystem innerhalb der Mitgliedschaft. Nach Kenntnis des gegenwärtigen Archivars der deutschen Guttempler bestand die Kahlaer Loge bis 1931. Der Großsekretär der Vereinigten Großlogen von Deutschland teilte mir mit, dass aus seinen Unterlagen die Existenz der Kahlaer Freimaurer-Loge „Archimedes zur leuchtenden Burg“ vom 1. November 1925 bis 1935 belegt sei. Über Größe und beteiligte Personen habe man keine Kenntnis. Wie man sieht, deckt sich das nicht mit den Äußerungen von Beerbaum, Burger und Denner, wonach es eine solche Loge bereits früher gegeben haben soll. Auf der Internet-Seite der 1990 wieder neu gegründeten Leipziger Freimaurer-Loge „Minerva zu den drei Palmen“ gibt es folgenden Hinweis: Am 16. November 1924 war aus einer loseren Vorgängervereinigung die Großloge „Deutsche Bruderkette“ entstanden, zu der unter anderem die traditionsreiche Altenburger Loge „Archimedes zu den drei Reißbrettern“ gehörte. Kurz darauf schloss sich die Loge „Archimedes zur leuchtenden Burg“ aus Kahla dieser Großloge an.

Aus einem Lebenslauf des „Fürstenkeller“-Eigentümers Friedrich Degen geht hervor, dass er 1897 mit dem späteren Rektor Karl Burkhardt in die Altenburger Loge „Archimedes zu den drei

Reißbrettern“ aufgenommen worden sei. Darüber hinaus hat sich eine Quittung über 48 Mark erhalten, die Degens Aufnahme „in den III. Grad der Loge“ vom 21. November 1900 bezeugt.

Auf Grundlage dieser spärlichen Quellenbasis stellt sich die Guttempler-/Freimaurerfrage in unserer Stadt zusammengefasst also so dar: 1913 wurde in Kahla eine Guttempler-Loge unter der Bezeichnung „Leuchtenburg“ gegründet, die ihre Tätigkeit 1931 eingestellt hat. Völlig unabhängig davon waren einzelne Kahlaer offenbar von jeher Mitglieder in der 1742 gegründeten Freimaurer-Loge „Archimedes zu den drei Reißbrettern“ in ihrer Residenzstadt Altenburg. Neben Friedrich Degen und Karl Burkhardt wird dazu sehr wahrscheinlich auch Richard Beerbaum, der Vater des Erblassers Hermann Beerbaum, gehört haben. Weiter kann man annehmen, dass sich die Kahlaer Mitglieder der Altenburger Loge zunächst unterhalb der Logen-Struktur in einem Klub oder „Kränzchen“ zusammengefunden haben. Eine eigene Kahlaer Freimaurer-Loge gab es dann erst seit dem 1. November 1925. Ihre Erwähnung im am 5. Januar 1924 erstellten Testament von Hermann Beerbaum wäre dann so zu interpretieren, dass die Gründung einer solchen Loge im Gespräch war und Beerbaum sie durch das zugewiesene Erbteil befördern wollte. Durch einen überraschenden Aktenfund im Preußischen Geheimen Staatsarchiv zu Berlin wird diese Vermutung weitgehend bestätigt. Darüber hinaus vermitteln diese Dokumente, für deren Einsicht es der Genehmigung seitens der jeweiligen Freimaurer-Großlogen bedurfte, einen guten Einblick in die Geschichte der Kahlaer Freimaurer bis zur Gründung ihrer eigenen Loge.

Fortsetzung folgt.

Informationen zu Veranstaltungen, Tourismus und Freizeit

Das Geraer Kabarett Fettnäppchen



**gastiert am Sonntag, dem 10.11.2013 im Blueskaffee
in Kahla**

**präsentiert wird das zwerchfellerschütterndes Stück:
„Szenen einer Ehe“ mit Eva Maria Fastenau & Thomas Puppe „
Einlass 19:00 Beginn 20:00 Infos: Tel. 03663/404011
Karten im Vorverkauf gibt es: direkt im Blueskaffee (eh.
Schlecker Bahnhofstr.)
sowie bei Schreibwaren Schiebel
Tischreservierungen können unter 0171/2159996 vorgenom-
men werden.**

„Szenen einer Ehe“

Wer kennt sie nicht die großen und kleinen Schwächen der Geschlechter, die Fettnäppchen des täglichen Lebens und die ganz banalen Aufreger des Alltags. Genau diesen Themen haben sich das Traumpaar des Geraer Kabarett in ihrem Stück „Szenen einer Ehe“, einmal ganz speziell vorgenommen.

Eva Maria Fastenau „Wilma“, wird mit ihrer einmaligen Ausstrahlung, Mimik und Stimmgewalt - ihren „Fred“ dargestellt von Thomas Puppe, das Eheleben nicht gerade leicht machen. Ein Genuss, wie sich beide selbst aufs Korn nehmen. Aber Vorsicht! Auch das Publikum bleibt von Fettnäppfattacken bekanntlich nicht verschont.

Die Fraktionen haben das Wort

Bürgerumfrage per Telefon

Bürgerinnen und Bürger der Stadt Kahla können, analog der schriftlichen Form der Bürgerumfrage, für die der Vordruck in den Kahlaer Nachrichten abgedruckt ist, ihre Kritiken, Anregungen und Hinweise auch telefonisch übermitteln. Als Gesprächspartner steht am

**Mittwoch, dem 13.11.2013
von 18.00 - 19.00 Uhr**

**Mittwoch, dem 20.11.2013
von 18.00 - 19.00 Uhr**



Herr Riedel
Tel. 2 34 12

für Sie am Telefon bereit.

Bitte machen Sie von dieser Möglichkeit der Bürgerbeteiligung Gebrauch.

**Dietmar Merker
Fraktionsvorsitzender**



Herr Briese
Tel. 81 61

Vereine und Verbände

Wanderung von der Linzmühle zum Waldhotel

Eine ereignisreiche und turbulente Woche ist im sonst eher etwas stillen und beschaulichen Leubengrund zu Ende gegangen. Gedankt sei es Ralf Börner, der mit Hilfe seiner tollen Mitarbeiter anlässlich des 20-jährigen Jubiläums des Waldhotels Linzmühle so viele Menschen zu den unterschiedlichsten Veranstaltungen eine ganze Woche lang zusammenbrachte.

Uns als Wanderfreunde hatte besonders das Angebot einer Wanderung „Von der Linzmühle zum Waldhotel“ zugesagt. Ca. 60 Wanderer fanden sich gutgelaunt und bei angenehmen Herbstwetter an der Linzmühle ein. Dabei war auch interessanterweise Frau Linz aus Jena, eine Urenkelin des ehemaligen Mühlenbesitzers. Weitere Gäste kamen aus u.a. Rothenstein, Maua, Unterbodnitz, Seitenroda, Trockenborn-Wolfersdorf und aus den verschiedensten Kahlaer Wandergruppen.

Die Wanderung war eine Zeitreise um den Leubengrund mit Überraschungen. Dazu wurde Frau Schultz, sachkundig in Natur und Geschichte, von Ralf Börner für die Leitung dieser Rundwanderung engagiert. Sie führte uns zuerst nach Lindig in die schöne Kirche mit den zwei Emporen.



Die meisten Wanderer kannten sie noch nicht und auch nicht die Geschichte der heiligen Frauen auf dem Altar. Anschließend ging es weiter in Richtung Siebshaus. An einer Raststelle auf der Lindiger Höhe mit dem schönen Blick zur Leuchtenburg überraschte uns Ralf Börner mit erfrischenden und heißen Getränken.



Unterwegs erzählte Frau Schultz noch interessante geschichtliche Details zur Leuchtenburg, auch im Zusammenhang zum Leubengrund. Am Siebshaus angekommen, erwartete die bunte Schar bereits Herr Hohberg aus Hummelshain, um einen etwas

längeren, aber sehr interessanten Vortrag zur Geschichte des Siebshauses zu halten.



Die letzte Etappe führte dann zum Waldhotel, wo Ralf Börner und sein Personal mit einer weiteren Überraschung, seinem bereits sehr berühmten Zwiebelkuchen, einer kräftigen Gulaschsuppe und Getränken aufwartete.

Zum Schluss brachte uns Herr Hild aus Kleineutersdorf im großen Festzelt die Geschichte der Linzmühle näher, deren unterschiedlichste Bestimmungen, über ein FDGB-Heim bis hin zum jetzt 20-jährigen Waldhotel. Seine erstaunlichen Recherchen untermalte er in dem interessanten Vortrag mit altem Bildmaterial und Zeitdokumenten und manch einem herzhaften Scherz.



Es war ein ganz toller Abschluss der Rundwanderung „Von der Linzmühle zum Leubengrund“ und nach den vielen Kilometern waren fast alle Wanderer doch ganz froh, eine Heimfahrgelegenheit bei anderen Wanderfreunden gefunden zu haben.

Herzlichen Dank an Ralf Börner, sein Team und überhaupt an alle Mitwirkenden für diese außergewöhnliche Wanderung. Sicher werden wir im Rahmen der nächsten Wanderungen und auch privat wieder oft und gern durch den schönen Leubengrund laufen und im Waldhotel Linzmühle einkehren.

**Wandergruppe Kahla
Bachmann**

Neue Technik für die Feuerwehr

Mit einem Geschenk der besonderen Art überraschte der Kahlaer Feuerwehrverein die Feuerwehr anlässlich der Abschlussveranstaltung zu deren 150-jährigem Gründungsjubiläum. Ein neues Toughbook für den Einsatzdienst übergaben die beiden Vorsitzenden, Ulrich Meyfarth und Steve Ringmayer, dem Stadtbrandmeister und der Bürgermeisterin. „Dabei handelt es sich um ein Notebook für den Außeneinsatz“, weiß Ulrich Meyfarth zu berichten. Der immer größere Bedarf an Einsatzdaten, sei es bei Gefahrgutunfällen, Bränden oder Verkehrsunfällen, stellt die Feuerwehren vor immer größere Herausforderungen. Mit der

neuen Technik können die Einsatzkräfte künftig direkt vor Ort alle benötigten Informationen multimedial abrufen. Seien es aktuelle Datenblätter zu verunfallten Fahrzeugen, die über den Standort der Batterie, Schwachstellen in der Karosserie oder den Gebrauch alternativer Antriebe Auskunft geben oder auch Lagekarten verschiedenster Objekte im Ausrückebereich. Mit GPS und mobilem Internet ausgerüstet, können die Einsatzkräfte noch auf dem Weg zur Einsatzstelle alle benötigten Informationen abrufen. Realisiert werden konnte dieses Projekt durch die Mithilfe des Landtagsabgeordneten Wolfgang Fiedler und Stadtrat Steve Ringmayer (beide CDU), die sich für die Finanzierung durch Lottomittel eingesetzt haben. Bei Anschaffungskosten von fast 5.000 EUR wurde die Hälfte über Lottomittel und der Rest durch den Feuerwehrverein finanziert.



Tag der offenen Tür und Herbstfest der Feuerwehr

Mit einem großen Fest beschloss die Feuerwehr Kahla ihr Festjahr anlässlich ihres 150-jährigen Gründungsjubiläums. Beim Tag der offenen Tür konnten sich die Besucher ein Bild von der Arbeit der ehrenamtlichen Einsatzkräfte machen. Neben allerhand Technik und einem Einblick in die Feuerwache versuchten die Kameradinnen und Kameraden mit verschiedenen Übungen und Vorführungen den Besuchern das Leben der Feuerwehrfrauen und -männer näher zu bringen. So wurde bspw. demonstriert, welche verheerenden Folgen eine Fettexplosion haben kann. Doch auch die Jugendfeuerwehr konnte ihr Können unter Beweis stellen. Nachdem die Kameraden der Kleineutersdorfer Wehr mit ihrer Handdruckspritze demonstrierten, wie man vor 100 Jahren Feuer löschte, konnte die Jugend die neue Technik demonstrieren. Die Versorgung erfolgte aus der Gulaschkanone und vom Rost. Am Nachmittag unterhielten zunächst die Kinder der AWO Kindertagesstätte „Tranquilla Trampeltreu“ mit einem bunten Programm die zahlreichen Gäste, bevor es gegen 14:30 Uhr hier: „Wasser marsch“. Doch diesmal nicht für die Kameraden der Feuerwehr, sondern für die Narren des KCD. Am 11.11.2012 wetteten Sie gegen die Feuerwehr und verloren. Den Wetteinsatz galt es nun einzulösen und ein Feuerwehrauto zu waschen. Das gelang ihnen mit Bravour. Darüber und über die gute Zusammenarbeit zwischen den Vereinen freuten sich auch die beiden Vorsitzenden des Feuerwehrvereins, Ulrich Meyfarth und Steve Ringmayer, die gemeinsam mit einem großen Team seit vielen Wochen auf diesen Tag hingearbeitet haben. Die Arbeit von Jugendfeuerwehr und Feuerwehrverein würdigte auch Stadtrat Hans-Christian Schmidt (SPD), der eine Spende von 200 EUR übergab. Am Abend stand dann das große Herbstfest an. Bei Live-Musik der Gruppe MAXY wurde zünftig bis tief in die Nacht gefeiert. Der Feuerwehrverein dankt allen Mitwirkenden, Helfern und Unterstützern sowie den zahlreichen Besuchern, ohne die das Festjahr nicht möglich gewesen wäre. Wir hoffen Ihnen hat der Besuch bei der Feuerwehr gefallen würden uns freuen, Sie auch im nächsten Jahr wieder zahlreich begrüßen zu dürfen.

Ihr

Feuerwehrverein Kahla/Thür. e.V.



KCD löst Wetteinsatz ein



Stadtrat Schmidt (SPD) übergibt Spende



Jugendfeuerwehr demonstriert ihr Können



Feuer mit Folgen: Fettexplosion



Eröffnung Abendveranstaltung: Ringmayer, Meyfarth U., Nissen, Sommer, Scholz (v.l.n.r.)

Die Heimatgesellschaft informiert:

Das nächste Konzert findet am 22. November 2013, 19.30 Uhr im Rathausaal Kahla statt.



Flötenquartett & Streichtrio

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791: Quartett C-Dur KV Anh. 171 (KV 285b) für Flöte, Violine, Viola und Violoncello
 Ernst Naumann (1832-1910): Streichtrio D-Dur op.12
 Joseph Haydn (1732-1809): Divertimento G-Dur Hob. IV:7 für Flöte, Violine und Violoncello
 Volkmar Andreae (1879-1962): Quartett für Flöte, Violine, Viola und Violoncello op. 43

Flöte: Erdmute Geuther
 Violine: Doralice Borosz
 Viola: Thomas Cutik
 Violoncello: Markus Eckart
 Moderation: Bruno Scharnberg

Volkssolidarität Regionalverband Ostthüringen e.V.

Seniorenbegegnungsstätte Kahla, Schulstraße 18,
 Tel. 036424/52967

Unsere Mitarbeiter sind für Sie da:

Montag bis Donnerstag von 11.00 - 16.00 Uhr

Gemeinsam schmeckts doch besser!

Nutzen Sie unser tägliches Angebot, ein schmackhaftes Mittagessen im Klub einzunehmen.

Montag bis Donnerstag von 11.00 - 12.30 Uhr

Den Dienst „Essen auf Rädern“ gibt es in fünf verschiedenen Menüs.

Auskünfte zum Essen erhalten Sie täglich ab 10.00 Uhr in der Seniorenbegegnungsstätte.

Von erfahrenen examinierten Krankenschwestern und Altenpflegern/innen unseres ambulanten Pflegedienstes erhalten Sie pflegerische und medizinische Versorgung und Beratung.
Sozialstation Kahla, Am Langen Bürgel 6, Tel.: 036424/824 19

Veranstaltungsplan Monat: November 2013

Montag, 04.11.2013

13.00 Uhr Spielenachmittag

Dienstag, 05.11.2013

13.00 Uhr Kaffeenachmittag mit Bingo

Mittwoch, 06.11.2013

14.00 Uhr Kaffeenachmittag

Donnerstag, 07.11.2013

13.00 Uhr Altersgerechte Gymnastik

Montag, 11.11.2013

13.00 Uhr Spielenachmittag

Dienstag, 12.11.2013

13.00 Uhr Kaffeenachmittag mit Rätselspaß

Mittwoch, 13.11.2013

14.00 Uhr Kaffeenachmittag

Donnerstag, 14.11.2013

13.00 Uhr Altersgerechte Gymnastik

14.00 Uhr Gäste vom Blindenverband

Montag, 18.11.2013

13.00 Uhr Gesundheitsvortrag mit Hr. Lobert
Rosenapotheke Thema: Alzheimer

Dienstag, 19.11.2013

11.00 Uhr Mittagstisch

Mittwoch, 20.11.2013

13.00 Uhr Kaffeenachmittag mit Bingo

Donnerstag, 21.11.2013

13.00 Uhr Altersgerechte Gymnastik

Montag 25.11.2013

11.00 Uhr Mittagstisch

Dienstag, 26.11.2013

13.00 Uhr Kaffeenachmittag mit Bingo

Mittwoch, 27.11.2013

10.00 Uhr Adventsfahrt zur Räuberschenke

Donnerstag, 28.11.2013

13.00 Uhr Altersgerechte Gymnastik

Bei Rückfragen bitte bei Frau Tiesler melden unter
Tel. 036424152967.

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Jena-Eisenberg-Stadtroda e.V.

Frauenbegegnungsstätte

Rudolstädter Straße 22a, 07768 Kahla

Tel : 036424 52957

Öffnungszeiten

Dienstag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 15:30 Uhr

Donnerstag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 16:30 Uhr

Die Frauenbegegnungsstätte trägt dem sozialen Anliegen - Hilfe zur Selbsthilfe - Rechnung.

Sie ist für alle Interessenten ein Treffpunkt, wo ihnen u. a. die Möglichkeit eingeräumt wird

- sich Rat zu holen
- Erfahrungen auszutauschen und über Probleme zu sprechen
- eigene Interessen neu zu entdecken oder einfach nur mit anderen Menschen zu reden
- entsprechend unseren Veranstaltungsplan die Freizeit zu gestalten

Wir geben Hilfeleistungen:

- beim Verfassen von Bewerbungen und Lebensläufen
- beim Ausfüllen von Formularen
 - ALG I und ALG II
 - Sozialhilfeanträge
 - Wohngeldanträge
 - Rentenanträge
- bei Kontaktaufnahme mit Ämtern und Behörden
- bei Fragen des täglichen Lebens alle Bereiche betreffend, auch in Konfliktsituationen

Weiterhin bieten wir Hausaufgabenhilfe und Kinderbetreuung an sowie Spiel- und Bastelnachmittage.

Selbstverständlich werden alle Fragen und Probleme **vertraulich** behandelt!

Veranstaltungsplan

am 12.11.13 und 14.11.13 und
19.11.13 und 21.11.13

Dienstag, 12.11.13 und 19.11.13

09.00 Uhr Hilfe beim Ausfüllen von Formularen

09.00 Uhr Handarbeitszirkel

12.00 Uhr Bastelnachmittag
Formularhilfe nach Vereinbarung

Donnerstag, 14.11.13 und 21.11.13

09.00 Uhr Kreativzirkel

10.00 Uhr bis

12.00 Uhr LRA/SHK Gesundheitsamt Stadtroda
Sprechstunde Sozialpsychiatrischer Dienst

14.30 Uhr Treffen der Selbsthilfegruppe für seelisch Kranke
anschließend Frauencafé

Formularhilfe möglichst nach Vereinbarung.

Wir übernehmen auch Kinderbetreuung, damit die Muttis Arztbesuche wahrnehmen können und mehr Zeit für ihre Besorgungen haben. (bitte telefonisch anmelden)

Die Räume unserer Begegnungsstätte können Sie für Familienfeiern und ähnliche Anlässe mieten.

Schach - Bezirksliga/Ost - 2. Runde/20.10.2013 -

Nach dem erfolgreichen Auftakt in der ersten Runde kam nun doch bereits in der 2.Runde eine herbe Niederlage von 2,5:5,5

SV 1910 Kahla 1 - SV Jenapharm Jena 3	2,5:5,5
Sieber, Gunnar - Wagner, Günther	0:1
Pätz, Sebastian - Hesse, Norbert	0,5:0,5
Dr. Scheglmann, Dietrich - Schober, Manfred	1:0
Schreyer, Klaus - Asmykovich, Ihar	0:1
Potschies, Jürgen - Koch, Herbert	0,5:0,5
Lösche, Bernd - Fauth, Frank	0,5:0,5
Schiebel, Gerhard - Horatschek, Peter	0:1
Dr. Kriegel, Ralf - Reinsch, Martin	0:1

Die siegverwöhnte Mannschaft des SV 1910 Kahla hatte das letzte Mal am 29.04.2012 verloren. In der damaligen Spielsaison wurde noch der SV Jenapharm Jena 3 im Jembo-Park mit einem 6 : 2 - Erfolg besiegt. Wieder zurückgekehrt in die Bezirksliga, wollte SV 1910 Kahla ein ähnliches Ergebnis erzielen, was aber diesmal nicht aufging. Jenapharm trat in Topp-Besetzung an und Kahla musste auf zwei Stammspieler verzichten.

Uns war klar, dass der Gegner eine Revanche für die Niederlage von vor zwei Jahren wollte und genau das gelang diesmal dem SV Jenapharm Jena.

Die Mannschaft des SV 1910 Kahla war sich der Situation bewusst und ging besonnen ans Werk. Lange Zeit war nicht zu erkennen, welche Mannschaft im Vorteil steht. Nach ca. 3 Stunden konnte man dann aber die Vor- und Nachteile erkennen. Ralf und Gerhard mühten sich, aber ihre Gegner bauten ihren Vorteil aus, so dass die Partien nicht mehr zu halten waren. Bernd und Jürgen konnten ihre Partien stabil gestalten, aber für einen Sieg reichten die Stellungen nicht aus. Am Brett 2 ging es Sebastian ähnlich und auch er konnte keine riskanten Manöver mehr starten, so dass für ihn am Ende ebenfalls nur das Remise blieb.

Erstmals spielte Gunnar Sieber am Brett 1 und seine Leistung war sehr ansprechend. Es war eine interessante Partie, die Gunnar dann leider doch noch aufgrund minimaler Vorteile des Gegners verlor. Er setzte aber trotzdem seine starke Leistung des Vorjahres fort, wobei die Spielstärke der Gegner in der neuen Staffel eindeutig höher ist.

Nun war der Spielstand bereits 1,5 : 4,5 und damit der Sieg von Jenapharm schon sicher. Kahla hätte aufgrund der zwei offenen Partien, die beide nach Siegen aussahen, noch ein knappes Niederlage erzielen können. Klaus brachte aber seinen Qualitätsvorteil und die klar bessere Stellung nicht zu einem Sieg. In Zeitnot passierte noch ein folgenschwerer Fehler, der völlig unerwartet das Spiel drehte und für ihn zu einer ärgerlichen Niederlage führte.

Dietrich war an diesem Tag der Einzige, der einen Sieg für Kahla sichern konnte. Er spielte seinen Sieg souverän heraus und sein Gegner, der ehemals Brett 1 in Kahla spielte, war an diesem Tag

chancenlos. Insgesamt war die Niederlage des Kahlaer Teams bitter, aber die Saison ist noch jung und die Mannschaft ist zuversichtlich, dass sie sich in der Bezirksliga behaupten wird. Aufgrund eines Arbeitsplatzwechsels wird Gunnar Sieber leider nicht mehr für Kahla spielen können. Sein neuer Job ist für ihn maßgeschneidert und bedeutet aber auch einen Abschied von Kleinpürschütz. Alle Mannschaftsmitglieder wünschen ihm und seiner Familie alles Gute für die Zukunft. Wir bedanken uns ganz herzlich bei ihm für sein super Engagement im Schachteam, wo wir auf eine gemeinsam erfolgreiche und schöne Zeit zurückblicken können.

Die weiteren Ergebnisse im Überblick:

Fortuna Pöbneck - SV Jenapharm Jena 2	2,5 : 5,5
VfL 1990 Gera 2 - SV Schott Jena 3	5,5 : 2,5
SC Altenburg - MTV Saalfeld	4 : 4
Meuselwitzer SV - SV Thuringia Königsee	2,5 : 5,5

Tabellenstand - 2. Runde

Mannschaft	Brett-punkte	Mannschafts-punkte
1. SV Jenapharm Jena 2	11,0	4 : 0
2. VfL 1990 Gera 2	10,5	4 : 0
3. SV Thuringia Königsee	10,0	4 : 0
4. SV Jenapharm Jena 3	8,0	2 : 2
5. SV Schott Jena 3	7,0	2 : 2
6. SC Altenburg	7,5	3 : 5
7. MTV Saalfeld	7,0	1 : 3
8. SV 1910 Kahla	6,5	1 : 3
9. Meuselwitzer SV	6,5	1 : 3
10. Fortuna Pöbneck	6,0	0 : 4

1. Runde der Kreis-Liga Jena/Saale Holzland - Saison 2013/2014

Begegnung vom 20.10.2013

Jenapharm Jena 4	SV 1910 Kahla 2 - SV	0,5 : 2,5
SV 1910 Kahla 2	SV Jenapharm Jena 4	0,5 : 2,5
Spieler	- Spieler	Ergebnis
Lübbert, Uwe	- Harry Griechen	0,5:0,5
Ratz, Bernd	- Klaus Auerswald	0 : 1
Zemke, Heinz	- Martin Horatschek	0 : 1
Dr. Hennig, Manfred	- Horst Kirmse	0 : 1

Für unsere 2. Mannschaft begann der Saisonauftakt eine Runde später, da in der Kreisliga in zwei Staffeln mit Hin- und Rückrunde gespielt wird und in der Summe weniger Spiele als in der Bezirksliga ausgetragen werden.

In der Staffel A war mit der Mannschaft von SV Jenapharm Jena 4 eine spielstarke Mannschaft zu Gast. Lediglich Uwe Lübbert konnte ein Remis am 1. Brett erkämpfen und damit einen halben Punkt für Kahla sichern. An den anderen Brettern 2 bis 4 war diesmal der Leistungsunterschied zu Gunsten der Jenaer Schachfreunde zu groß, so dass diese 3 Partien für Kahla verloren gingen.

Tabellenstand - 1. Runde

Staffel A

Platz	Mannschaft	Brett-punkte	Mannschafts-punkte
1.	SV Jenapharm Jena 2	11,0	4 : 0
1.	SV "Blau Weiß" Bürgel 1	4 : 0	2 : 0
2.	SV Jenapharm 4	3,5 : 0,5	2 : 0
3.	SV 1910 Kahla 2	0,5 : 3,5	0 : 2
3.	SV "Blau Weiß" Bürgel 3	0 : 4	0 : 2

Staffel B

Platz	Mannschaft	Brett-punkte	Mannschafts-punkte
1.	2 Kings Club 98 2	4 : 0	2 : 0
2.	1 SV "Blau Weiß" Bürgel 2	3,5 : 0,5	2 : 0
3.	4 SV "Blau Weiß" Bürgel 4	0,5 : 3,5	0 : 2
4.	3 SV Schott 4	0 : 4	0 : 2

SV 1910 Kahla sucht nach wie vor interessierte Schachfreunde für seinen Verein und wir würden uns freuen, wenn wir neue Spieler zum Trainingsabend begrüßen könnten.

Trainingszeit unserer Schachgemeinschaft:

- donnerstags von 19.00 bis gegen 21.30 Uhr -
Spielort : Gaststätte Rosengarten - Vereinszimmer

Sozialverband VdK Hessen-Thüringen e.V.

VdK Ortsverband Kahla-Orlamünde

VdK Ortsverband Rothenstein

Die Beratung des VdK hilft Ihnen weiter

Beratung-Anträge-Widersprüche-Klagen zu allen sozialrechtlichen Fragen z.B.

- Schwerbehindertenrecht
- Erwerbsminderungsrente
- Schlichtungsangelegenheiten bei Arzthaftung
- Anträge auf Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
- Anerkennung von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten
- Anträge über Krankenkassen

Die Sprechstunden finden jeden 3. Mittwoch im Monat in der Gaststätte „Dohlenstein“ (Friedensstraße 20a) von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr statt.

Terminvereinbarungen und Voranmeldungen werden dringend empfohlen:

Telefon: Kahla 24365 oder
Jena 03641-288919.

Termine: 20.11.2013, 18.12.2013

Bürgerinitiative gegen überhöhte Abgaben Kahla e.V. / Unabhängige Bürger (BIG/UB)

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir laden Sie zu unserer Mitgliederversammlung
am Montag den 18.11.2013 um 19.00 Uhr, in den großen
Rathaussaal der Stadt Kahla

recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Auswertung Prozess Informationen unseres Rechtsanwalts Herrn Suck zu anhängigen Verfahren
3. Vorbereitung Kommunalwahl 2014
4. Allgemeines

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand BIG/UB

Das war sie, die 59. Turnerkirmes

Ja, ihr lieben am Sport interessierten Kahlaer, da hab ich gehört, 59. Turnerkirmes - das musst du doch mal gucken gehen - und wirklich, eine Menge Leute machten sich auf den Weg in den Rosengarten. Mancher Dirndlzipfel lugte unter den Mänteln hervor, handgestrickte Socken und Kniebundhosen zierten einige Männerbeine ...und dann der Rosengartensaal - mit Fichten geschmückt, schön, wie immer. Einlassgeschenke? Reichlich vorhanden, schön, wie immer. Nun war ich gespannt auf die Überraschung - und sie kam auch gleich. Stellt euch das Bild vor: Der Dorfschulze marschiert ganz allein ein und die Gymnastikfrauen folgen ihm nicht! So etwas hat der Rosengarten noch nicht erlebt. Nach einigen Verzögerungen kamen die Frauen quatschvergnügt zu einer anderen Tür herein. Nun konnte es richtig losgehen - Polonaise, Fahnenweihe, das Nennen unserer Sponsoren, ohne deren Hilfe diese Veranstaltung in gewohnter Weise nicht möglich wäre.

Hier seien sie für alle gut lesbar genannt:

Gärtnerei Putsche
Bäckerei Blume
Fleischereien Lippmann und Schmidt
Herbst Cafe
Spielwarenschop Krumholz
Heilpraktikerin Tetzl- Glöckner
Rosen-, Linden- und Löwenapotheke
REWE Dietzel
Friseur Heike Schreck
Volksbank Saaletal e.V.
Kahla Thüringen Porzellan
Schönheitspflege Kahla
Tischlerei Weickert
Farben- und Getränkehandel May
Saalerad Ronny Förster
Reisebüro Schönbeld
Firma Griesson de Beukelaer
Versicherungsmakler Krämer
Zahnarztpraxen Dr. Collier und Dr. Rabe

Damen- und Herrenmoden Koch
Autoteile Schörlitz
Familien Klüger und Rossmann und die
Familie Dittrich aus dem Rosengarten

Sofort konnte getanzt werden. Die Gruppe „ADLIBIDUM“ sorgte gleich für die richtige Stimmung.

Nur wenig später - auf einmal Unruhe im Saal. Es polterte und Julia wurde herein geschoben. Julia ist das Trainingspferd der Voltigiergruppe des „Farbenkinderhofes Pritschroda“. Beeindruckend, was die Kinder auf diesem Pferd alles zeigen konnten! Übungen einzeln, im Doppel und in der Gruppe führten sie vor. Natürlich ließ es sich der Dorfschulze nicht nehmen, den Kindern nachzueifern.. Allerdings konnte ein „Striptease“ zuvor nicht über die erheblichen Schwierigkeiten hinwegtäuschen. Das Publikum freute sich und den Kindern hat es sicher auch Spaß gemacht, den Bemühungen des Dorfschulzen zuzusehen.

Diese Vorführungen der „Volties“ wurden mit viel Bewunderung zur Kenntnis genommen und mit Applaus bedacht.

Später bereitete sich die Gruppe Klüger auf ihren Auftritt vor. Sie hatten sich eine rockige Musik der Gruppe VOXCLUB ausgesucht und wirbelten durch den Saal. Hier gab es viel Applaus, eine Zugabe wurde gefordert und noch einmal konnten wir das bunte Treiben in Lederhose und Dirndl bewundern.

Nach einer weiteren Tanzrunde trat die Gruppe Silberbach ins Rampenlicht. Sie zeigten uns Salsa Übungen aus ihrem Trainingssalltag. Auch hier wurde eine Zugabe gefordert und die Frauen schwitzen ganz schön, als sie unter Applaus den Saal verließen. Nach diesen Darbietungen zog der Dorfschulze sich zurück, nachdem er sich bei allen Mitwirkenden bedankt hatte und ein stimmungsvoller Tanzabend folgte.

In einer Tanzpause war es dann endlich so weit - die schön verpackten und liebevoll zusammengestellten Einlassgeschenke konnten abgeholt werden. Viele zufriedene Gesichter konnte ich sehen.

Ja, liebe Kahlaer, so sehr interessierten mich die tanzenden Menschen dann nicht mehr. Eigentlich wollte ich schon gehen. Da hörte ich bloß noch, ehe ich meinen Beobachtungsposten verließ, nächstes Jahr wird wieder gefeiert!

Die 60. Kirmes findet am 25. Oktober 2014 im Rosengarten statt.

Auf dem Heimweg dachte ich so darüber nach, wie viel Mühe doch drin steckt, das alles zu organisieren - Bäume aus dem Wald holen, alles aufstellen, Sponsoren ansprechen, alles aufbauen, Karten drucken und verkaufen, rechnen und noch mal rechnen und am Ende muss ja alles wieder abgebaut werden!

Also: Dank an die Gymnastikfrauen und an all ihre fleißigen Helfer, das meint eure Turnerkirmesberichterstatteerin Uta Preußner.



Sportnachrichten

Spieltag 4 am 16.10.2013

SV 1910 Kahla gegen Hermsdorf II

Punkte: 1411/1341

Rosenkranz, S. 389 Holz; Seiferth, K. 360 Holz
Pieler, L. 359 Holz; Hochstein, I./ Planitzer, P. 303 Holz
Trotz mäßiger Leistungen konnte Kahla den Kampf gewinnen.

Kegelnachrichten

Sieg und Niederlage für 1. Männermannschaft

Der 5. Spieltag brachte das zweite Kreisderby mit der Begegnung des SV 1910 Kahla gegen Rot-Weiß Zöllnitz II. Von Anfang an ließen die Gastgeber nichts anbrennen und siegten am Ende klar mit 4991 : 4729 Holz, was ein plus von 262 Holz ausmachte. Tagesbester bei den Kahlaern war T. Köhler mit 857 Holz, aber auch T. Schoen mit 855 Holz und F. Blumenstein mit 849 Holz erreichten noch gute Ergebnisse.

Das nächste Spiel bestritten die Kahlaer Kegler bei der 2. Mannschaft vom SKK Gut Holz Weida. Diese Mannschaft war verstärkt mit Spielern der Bundesligamannschaft, so dass schon vorher klar war, dass es sehr schwer werden würde, hier etwas zu holen. Das Starterpaar mit T. Köhler (887 Holz) und Ersatzmann D: Stops (906 Holz) spielten einen Vorsprung von 23 Holz heraus. Leider konnte dieser nicht gehalten werden, auch durch die starken Leistungen der Gastgeber, die mit M. Giersch mit 954 Holz auch den Tagesbesten in ihren Reihen hatten. Bei den Kahlaern überzeugte besonders der Sportfreund S. Krauß mit sehr guten 915 Holz. Am Ende stand ein klarer Sieg mit 5416 : 5203 Holz für die Weidaer Kegler.

Im nächsten Heimspiel am 9.11. ab 10.00 Uhr soll dann wieder ein Sieg her, diesmal gegen den Meuselwitzer KC.

Gut Holz!

Heimspiel in Ranis

Kahla Fans sorgen für optimale Unterstützung der Ersten Fussballmannschaft

Am Samstag, den 02.11.13 ging es für die Jungs der Ersten zum Auswärtsspiel am Fuße der Burg Ranis. Schlechte Platzverhältnisse, starker Wind sowie beleidigende Provokationen von außen, gaben dem Spiel schon im Vorfeld einen sehr schweren Charakter. Um dem entgegen zu wirken und die Bedingungen für ihre Jungs zu verbessern, machten sich gut 20 Kahlaer Fans auf den Weg in die „Windparkarena“ zu Ranis. Gemeinsam und lautstark gab man der Ersten Mannschaft den benötigten Rückhalt und verhalf so zum Sieg. Durch Tore von Julian Thode und Marcel Schlönvoigt konnte man das Spiel, welches man ab der 60. Minute auch noch in Unterzahl bestreiten musste, mit 2:0 gewinnen.

Nach Abpfiff bedankten sich die Jungs um Trainer Michael Sporleder bei den mitgereisten Fans und bekamen langen, unüberhörbaren Beifall für die kämpferisch starke Leistung. Schöne Szenen - wie man sie in dieser Spielklasse nur selten findet und wie wir Kahlaer sie in dieser Saison hoffentlich noch sehr oft erleben können.

GEMEINSAM ZUM AUFSTIEG!!!

Abteilung Fußball

SV 1910 Kahla

Fußballgarnituren für Kahlaer Grundschulen

Beim größten Fußballturnier Deutschlands „Das Fussballwunder der BARMER GEK!“, haben sich die Altstadtschule und Friedensschule angemeldet. Bei diesem Turnier spielen Schulmannschaften gegeneinander und die Ergebnisse werden an der Sporthochschule Köln registriert und ausgewertet. Beide Schulen konnten im Schuljahr 2012/13 über 12 eingetragene Spiele nachweisen und dafür eine komplette Spielgarnitur gewinnen.

Anlässlich der „Jubelfeier“ zur 20jährigen Namensgebung „Siegfried-Schaffner-Schule Kahla“, fand im Förderzentrum auf dem Minifeld ein Fußballturnier statt, wo die Spielgarnituren an die Friedens- und Altstadtschule durch den langjährigen Fußballtrainer Volker Woitzat im Auftrag der BARMER-GEK übergeben wurden.

Im laufenden Schuljahr 2013/14 haben sich wieder beide Grundschulen, aber auch das Förderzentrum Kahla angemeldet.



Mannschaft der Friedensschule (blaue Spielkleidung)



Mannschaft der Altstadtschule (grüne Spielkleidung)



gemeinsames Foto beider Schulmannschaften mit Fußballtrainer Volker Woitzat

Bernd Bock
AG-Leiter Fußball

17 x Fußballschnupperabzeichen und 2:0 Sieg für die „Löwenkinder 29“

Großartige Fußballstimmung herrschte kürzlich im Kindergarten „Tranquilla Trampeltreu“. Der Kreisfußballausschuss organisierte für die „Löwenkinder 29“ einen Fußballnachmittag, wo an drei Stationen das DFB-Fußballschnupperabzeichen abgelegt werden konnte.

Insgesamt nahmen 15 Jungen und 2 Mädchen daran teil, dreimal gab es Gold durch Roman Koch, Moritz Hünninger, Dominik Zarnojaczi und 14 x Silber.

Eine Woche später bereits gab es das erste große Fußballspiel zwischen den „Löwenkindern 29“ und den „Löwenkindern 28“. Als Schiedsrichter funkierte der langjährige Fußballtrainer Volker Woitzat, der einen schweren Stand hatte, da der Ball sehr oft im Spielerknäuel verschwunden war. Am Ende gewannen die „Löwenkinder 29“ mit 2:0 und konnten den Pokal durch Volker Woitzat in Empfang nehmen. Neben dem Siegerpokal gab es weitere kleine Pokale für die besten Spieler und kleine Fußballpräsente.



Die „Löwenkinder 29“ mit ihren Fußballschnupperabzeichen und Präsenten



Volker Woitzat überreicht den Gewinnerpokal an die „Löwenkinder 29“



Die Fußballer vom Kindergarten Trappeltreu zur Siegerehrung



Impressum

Kahlaer Nachrichten Amtsblatt der Stadt Kahla

Herausgeber: Stadt Kahla, Markt 10, 07768 Kahla

Telefon: 03 64 24 / 77-0

Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

die Bürgermeisterin der Stadt Kahla, Claudia Nissen

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: vierzehntägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Anzeigenteil



Beilagen DIN A4 | schwarzweiß | vierfarbig

www.wittich.de



Layout, Druck & Verteilung

– alles aus einer Hand – zu Superpreisen!

Prospektverteilung

in Ihrer Stadt/Gemeinde – im Kreis – in den Nachbarkreisen

Ihr persönlicher Ansprechpartner für Anzeigen und Prospektverteilung:

Daniel Wolf | Handy: 01 74 / 9 24 09 21

Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0 | Mail: d.wolf@wittich-langewiesen.de

**HOLEN SIE SICH EIN
UNVERBINDLICHES
ANGEBOT!**

**RECHTSANWÄLTE
PANKONIN & PARTNER**

PARTNERSCHAFTSGESELLSCHAFT

Ralf-Sven Pankonin

Christine Pankonin - Fachanwältin für Familienrecht

Bernhard Kienel

Im Camisch 8 • 07768 Kahla

Telefon 03 64 24 / 78 11 87

e-mail: info@kanzlei-pankonin.de

Internet: www.kanzlei-pankonin.de

Termine nach tel. Vereinbarung

Sieber® Bestattungen OHG

von preiswert bis anspruchsvoll - sprechen Sie zuerst mit uns

Unsere langjährigen Mitarbeiter kümmern sich fürsorglich um Sie.

Tag und Nacht erreichbar

Telefon: 03 64 24 - 5 43 52

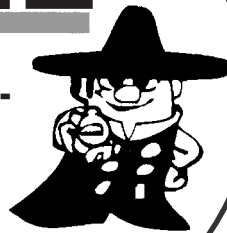
07768 Kahla • Roßstraße 29

Telefon: 0 36 41 - 44 67 30

07749 Jena • Karl-Liebkecht-Straße 51

*Freu' dich drauf!***ZIMMEREI -****DACHDECKEREI****D. LANGE**

e.K.

Innungs-
BetriebMeister-
Betrieb

07768 Jägersdorf • Mühle 40

Tel. 03 64 24 - 5 16 08 • Fax 7 88 91

Inhaber: Andreas Jänike
Großlobbichau Haus-Nr. 38

-Anzeige-

**LBS-
Tipp der
Woche****Wussten Sie
schon, dass ...**

... Familien die Wohn-Riester-Förderung am effektivsten nutzen, wenn beide Eheleute jeweils einen eigenen LBS-Bausparvertrag abschließen? Nur dann können beide die Grundzulage von jeweils 154 Euro erhalten. Auch nicht berufstätige Ehepartner von Riester-Sparern können die Förderung erhalten, wenn sie mindestens 60 Euro im Jahr in ihren Vertrag einzahlen.



Ihr Mitteilungsblatt

- ✓ Aktuell
- ✓ Erfolgreich
- ✓ Informativ

Zeitungsleser wissen MEHR!**Raus aus der
Diät-Falle**

Besiegen Sie Ihren Hunger!

Natürliche **Sättigungskapseln**
zur effektiven Behandlung
von Übergewicht.Jetzt in Ihrer Apotheke!
PZN-7772987 CE 0197

- Anzeige -

Keine Chance für Einbrecher!

Mit der dunklen Jahreszeit beginnt für viele Hausbesitzer eine sorgenvolle Zeit, denn jetzt steigt die Zahl der Einbrüche in Deutschland deutlich an. Eigentümer sollten daher nun noch einmal den Einbruchschutz am Gebäude gründlich überprüfen. Das richtige Schließsystem spielt dabei eine wichtige Rolle – doch viele Hausbesitzer wissen nicht, welches System zum eigenen Gebäude passt.

Die neue VdS Sterne-Kennzeichnung auf Sicherheitsprodukten hilft Hausbesitzern, das passende mechanische Schließsystem zu finden. Ein bis drei Sterne kennzeichnen das jeweilige Schutzniveau des Systems. Über ein kostenloses Online-Tool können Verbraucher den benötigten Schutz für ihr Gebäude ermitteln. DOM Sicherheitstechnik hat das Klassifizierungssystem mitentwickelt und bietet das Online-Tool auf



www.dom-risikorechner.de an. Hausbesitzer erhalten hier auch gleich eine Empfehlung zum richtigen mechanischen Schließsystem – passend zur Sterne-Klassifizierung.



-Anzeige-
**LBS-
Tipp der
Woche**

Wussten Sie schon...

...dass Bauherren und Käufer bei der Finanzierung ihrer Immobilie auch die nötige finanzielle Vorsorge für Instandhaltungsmaßnahmen einkalkulieren sollten? Mit regelmäßigen Einzahlungen – die LBS empfiehlt jährlich zehn Euro pro Quadratmeter Wohnfläche – in einen Bausparvertrag schaffen Modernisierer gezielt die Grundlage für spätere Sanierungsarbeiten und sichern sich günstige Darlehenszinsen.



**Grabschmuck
zum Totensonntag**

Handsträuße

ab 4,95 €

Islandmooskissen
und -herzen

ab 9,95 €



Blumen & Bäumchen vom Feinsten Blumen & Bäumchen vom Feinsten

KRUG seit 1891



in Kahla & Jena/Burgapark
WWW.FLORISTMEISTER.DE

Einladung



Zur Adventsausstellung

Samstag, den 23. November, 8 - 18 Uhr

Sonntag, den 24. November, 13 - 17 Uhr

in unserem Stammgeschäft

Kahla, Bachstraße 8

und Samstag, den 23. November, 9 - 20 Uhr
im **Burgapark Jena**

Urlaub daheim - Treffpunkt Deutschland



Viele hilfreiche Tipps und Links finden Sie unter:
www.ebook.wittich.de

AZAD GRILL
Die Nr. 1 in Kahla
KAHLA
Pizzeria • Döneria
Franz-Lehmann-Str. • 07768 Kahla

skysportsbar
Telefon:
03 64 24 - 53 503
Mobil:
01 73 - 370 777 4

Familienanzeigen werden von allen Lesern beachtet!

**Neue
Studie**



Muskeltraining verringert das Diabetes Risiko

Schon weniger als zwei Stunden Muskeltraining pro Woche kann das Diabetes-Risiko deutlich senken. Dieses Ergebnis meldet ein internationales Forscherteam im Fachmagazin „Archives of Internal Medicine“. Grund dafür ist der erhöhte Anteil an Muskelmasse. Den besten Schutz gegen den Diabetes-Typ-2 erzielt also Muskeltraining in Kombination mit Ausdauersport.

Dass Ausdauersport das Risiko für Diabetes-Typ-2 reduziert, ist mittlerweile bekannt. Eine neue Studie zeigt nun, dass auch regelmäßiges Muskeltraining das Risiko senken kann. Wer bereits

eine Stunde Muskeltraining macht, reduziert sein Risiko um zwölf Prozent. Über 30 Prozent kann man die Wahrscheinlichkeit einer möglichen Diabeteserkrankung senken indem man lediglich zweieinhalb Stunden Muskeltraining pro Woche macht. Fundiert werden diese Aussagen mit dem erhöhten Anteil an Muskelmasse am Körpergewicht, da diese die Insulinempfindlichkeit erhöht.

Haben Sie bereits Diabetes Typ 2 oder möchten Sie vorsorgen?

Dann probieren Sie jetzt 4 Wochen lang kostenloses Muskeltraining in Kombination mit Ausdauertraining im Balance Kahla. Um Ihnen einen individuellen Trainingsplan zu erstellen, laden wir Sie zu einem Fitness-Gesundheitscheck ein.

Und es wird ihnen und ihrer Gesundheit gut tun!

Weitere Info's unter:
036424-78200



Scann
mich!



**BALANCE
KAHLA**





Ihre persönliche Familienanzeige

Hallo Mamas und Papas, Kinder, Omas und Opas, frisch Vermählte aufgepasst!

Auf dieser Seite sehen Sie einige Anzeigenvorlagen. Diese sind in Breite und Höhe verkleinert dargestellt.

Sie wollen mehr?

Gestalten Sie Ihre persönliche Familienanzeige doch einfach selbst über das Internet! Einfach auf www.wittich.de gehen und links in der Spalte auf »Ihre Privatanzeige mit AZweb« klicken! Schon können Sie aus hunderten Vorlagen auswählen oder selbst kreativ sein!

Wir verloben uns...

Verena Mustermann
&
Lukas Muster

Musterstraße 17
Musterhausen
im März 2009

90 mm x 60 mm
Muster: T8

Wir sind stolz und freuen uns über die
Geburt unserer Tochter

Larissa

1. Dezember 2008 - 52 cm - 3.950 g

Markus und
Angelika Mustermann

Musterhausen, im Dezember 2008



185 mm x 70 mm
Muster: T10

Herzlichen Dank 70

sage ich allen, die mich an meinem 70. Geburtstag mit
schönen Geschenken, Blumen und herzlichen
Glückwünschen bedacht haben.

Franziska Mustermann

90 mm x 45 mm
Muster: T9

Wir bedanken uns



Anlässlich unserer Hochzeit
erhielten wir herzliche Glückwünsche,
wunderschöne Blumen und tolle
Geschenke. Wir möchten uns
auf diesem Wege
für all diese Aufmerksamkeiten
ganz herzlich bedanken.

Ingo und
Vera Muster
geb. Freude

Musterstadt, 185 mm x 90 mm
Muster: T3

Liebe Angelika



Alles Liebe und Gute zu deinem
50. Geburtstag
und vor allem Gesundheit wünschen dir
Gerhard, Kathrin und Thomas
Musterhausen, im April 2009

90 mm x 60 mm
Muster: T4



Online-
Anzeigen-
System

AZweb

Bequem Anzeigen
online ... • gestalten • schalten

Mehr Service, mehr Ideen, mehr Anzeigenvorlagen, mehr für Sie!

Gehen Sie auf www.wittich.de und entdecken die vielen
Möglichkeiten. Ob eine private Kleinanzeige oder Familien-
anzeige, es gibt für jeden Anlass die passende
Vorlage.

Oder Sie werden selbst zum Gestalter und lassen
Ihrer Kreativität freien Lauf!

Ihr Wittich-Team

VERLAG
WITTICH

Die Unternehmensberater
für den privaten Haushalt.

Kanzlei Stefan Lindner

Karl-Liebknecht-Platz 1, 07768 Kahla
Telefon 036424 766090, Telefax 036424 766099
Mobil 0151 11646611
stefan.lindner@telis-finanz.de
www.telis-finanz.de



Lassen auch Sie sich mit dem TÜV-zertifizierten
TELIS-System® professionell beraten.

+++ Durch TELIS ... mehr Sicherheit, mehr Zeit, mehr Geld für SIE! +++



TELIS FINANZ AG
TÜV-zertifizierte
Beratungsqualität



TELIS FINANZ®
Aktiengesellschaft

Gärtnerei Heinrich Süße

Grabschmuck ab 5,00 €

Fabrikstr. 12 • Kahla • Tel. 03 64 24 - 2 22 05

Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!!

5	3	6	2					
8		7	3	1				
1						8		
	7				5			
6			8			5	7	3
3		4	9			6		
7	2							
	8	5			4	3		
			7	2				1

Sudoku
Schwierigkeitsgrad: 3

**STEINMETZ
SCHWEIGER** GmbH

GRABMALE & SCHRIFT
moderne Grabmalgestaltung
NATURSTEINVERLEGUNG
Fußboden, Treppen, Fensterbänke, u. s. w.
RESTAURIERUNG & DENKMAL
Natursteinhaussockel, Türgewände, u. s. w.

Vor dem Tor 25
07768 Orlamünde

An der Kreuzung B88
Bachstraße
07768 Kahla

Mo. – Sa. geöffnet
Telefon (03 64 23) 2 23 36
Telefax (03 64 23) 6 35 61

Mo. + Do.
13.00 – 17.00 Uhr geöffnet

Kommt einfach riesig!

Familienanzeigen selbst gestalten

Sie finden uns unter

www.wittich.de

food-industrie-service
reinigung, hygiene & dienstleistung gmbh

Qualität – Zuverlässigkeit – Kontinuität

**Ihr bundesweit tätiger
Dienstleistungs-Partner für**

- Betriebsreinigung
- Beratung in Hygienefragen
- Sonderreinigung
- Unterhaltsreinigung

Hauptsitz: Postfach 11 11 53 · 23521 Lübeck
Tel.: 04 51 / 98 92 01 10
E-Mail: info@food-industrie-service.de

Niederlassungen: Bensheim, Finnentrop,
Heilbad Heiligenstadt und Altlandsberg/Berlin

www.food-industrie-service.de



Sonderaktion 2013!

Dach, Fassade, Pflaster

ACHTUNG HAUSBESITZER!

Jetzt sanieren, mit dem Konjunkturpaket doppelt sparen!!!

Mit unseren dicken **Barzahlerrabatten** und bis zu 1200 Euro
mit der Steuererklärung vom **Finanzamt wiederholen!!!!**

Einige Preisbeispiele auf 100 m²

Bei uns ist Ihr Dach in guten Händen

Dachumdeckung mit Betondachsteinen ab 5.850,- Euro
Ultraleichtdach Alu Dachpfanne nur 2 kg pro m² ab 7.200,- Euro
Dachfläche mit Bitumenschindeln schwarz/rot ab 4.735,- Euro

**Wir finanzieren Ihre Baumaßnahme schnell und
günstig ab 3,31% eff. Jahreszins!**

Nutzen Sie jetzt die Niedrigzinsphase, um Ihr Bauvorhaben
zu verwirklichen!

z.B. **10.000,00 €** für ein neues Dach und einen neuen
Anstrich bei 12-jähriger Laufzeit monatliche Rate **81,66 €!**

Wir verschönern Ihr Zuhause

Fassadenanstrich inkl. Grundierung ab 2.850,- Euro
Fassadenputz inkl. Untergründe ab 4.919,- Euro
Fassadendämmung 10 cm stark Klebesystem ab 9.800,- Euro

Dachdeckerbetrieb Mattern, Zimmerermeister Meißner, Malermeister
Reumschüssel, Schreinermeister Koch, Metallbaumeister Eubling

Unsere Beratung und Angebot ist kostenlos
und unverbindlich

LBut GmbH – Das Handwerkerhaus,
Waldstr. 17b, 98693 Ilmenau
Tel.: 03677 - 20 77 36



WEIHNACHTSFEIER
SCHON GEPLANT?

MENÜ-PALAST JENA
Stars & Emotionen
DIE DINNERSHOW

KARL HEINZ HELMSCHROT ALIAS OBERSTUDIENRAT SCHRAMM LÄDT ZUM

2013
Klassentreffen

VOM 28.11. - 31.12. IN JENA

SICHERN SIE SICH IHRE TICKETS FÜR STARS & EMOTIONEN 2013 UNTER: TEL: 036427 20737
E-MAIL: TICKETS@KASTL-EVENTS.DE • WWW.DINNERSHOW-JENA.DE • TOURIST-INFO JENA
NEUER STANDORT: JENA / BURGAU, KEßLERSTRASSE 28, HINTER DEM BURGAUPARK



FACEBOOK.COM/STARSUNDEMOTIONEN